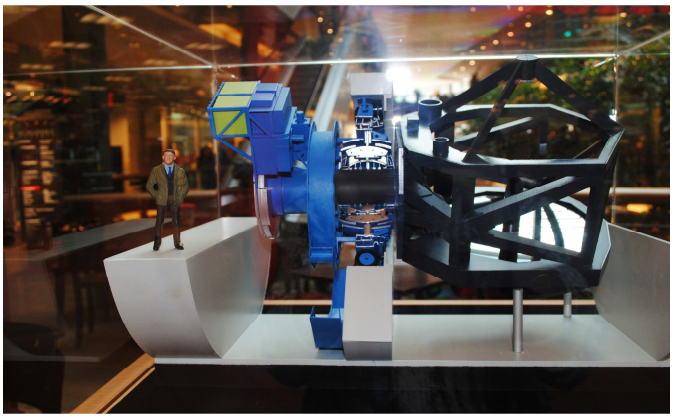
Augen im All

Vorstoß ins unsichtbare Universum

Die Exposition „**Augen im All – Vorstoß ins unsichtbare Universum**“ wurde im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation **ESA** und dem **SOFIA**-Institut in Stuttgart entwickelt.
Sie zeigt die stürmische Entwicklung der Weltraumforschung in den vergangenen 400 Jahren auf. Von einem Replikat des ersten Fernrohres von Galileo Galilei ausgehend spannt sich der Bogen über die Weiterentwicklung der Fernrohre und der Erschließung immer neuer „Fenster ins All“ bis hin zu den Weltraumteleskopen „Herschel“ und Planck“ sowie dem fliegenden Infrarot-Observatorium SOFIA an Bord einer Boeing 747SP.
Ein „Eyecatcher“ der Exposition ist das fast **3** Meter hohe Modell einer **Ariane 5-Rakete.**

Die Exposition umfasst **8** Vitrinen mit einem Replikat des ersten Fernrohrs von Galileo Galilei sowie Modelle des **Hubble Space Telescope**, der Sonden **Mars Express**, dem fliegenden Infrarot-Observatorium **SOFIA**, und der Weltraumteleskope **Herschel** und **Planck**. In einer Vitrine wird ein **Spektrum** erzeugt. Auf **10** beidseitig beleuchteten Displays sowie zwei Großbildern (130 x 260 cm) wird das Thema mit hochaktuellem Bildmaterial und allgemeinverständlichen Texten vermittelt. Die Displays sind teilweise interaktiv gestaltet (z.b. Spektralbereiche einschalten, Infrarot-Strahlung „erfühlen“). Ein Industrie-PC präsentiert **Infrarot-Aufnahmen**. Auf einem 40-Zoll-LCD-Display sowie einem eingebauten Fernseher wird aktuelles Filmmaterial zu den Satelliten Herschel und Planck und zum SOFIA-Observatorium gezeigt wird. Das SOFIA-Institut in Stuttgart hat zur Ausstellung einen **Expermimentierkoffer** für Schulen entwickelt, der beim Mieter der Ausstellung ausgeliehen werden kann.



Das Gewinnspiel zur Ausstellung:

Beziehen Sie Ihre Kunden aktiv in die Thematik ein! Das Gewinnspiel umfasst: **1.000** Teilnehmerkarten mit der eingedruckten Anschrift des Ausstellers, eine Box für die Gewinnspielkarten, und als Preise: **3** kleine **Meteorite** mit Echtheits-Zertifikat.

Eröffnungsvortrag:

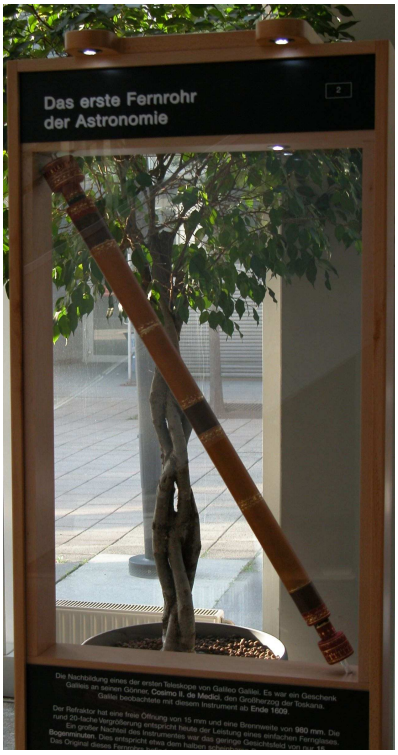
Im Rahmen eines 30minütigen allgemeinverständlichen Vortrages mit aktuellem Bildmaterial wird der Inhalt der Ausstellung erläutert.
Der Vortrag sollte sich insbesondere an die Fachlehrer aus dem Einzugsgebiet des Ausstellers richten, die dadurch motiviert werden die Exposition gemeinsam mit ihren **Schulklassen** zu besuchen.Einladungen und Pressetexte werden zur Verfügung gestellt.

DVD-Film:

Eine Multi-Media-Einheit mit 40-Zoll-Bildschirm dient der Vorführung von aktuellem Bild- und Filmmaterial zu den Weltraumteleskopen „Herschel“ und „Plank“. Die Animation ist selbstablaufend.

Farbbroschüre:

Als Begleitmaterial zur Exposition liefern wir eine allgemein-verständliche, 24seitige Farbbroschüre im Format DIN A5 (s. unten). Die Broschüre eignet sich hervorragend als „Give away“ für Schulen und wird im Vorfeld der Ausstellung an Lehrer versandt um den Besuch der Exposition im Unterricht vorzubereiten



Links: Ein originalgetreuer Nachbau des ersten Fernrohres von Galileo Galilei (1610).

Rechts: Das Modell der europäischen Ariane-Rakete ist fast drei Meter hoch.

Preise:

Miete für 2 Wochen : (inkl. Transport, Auf/Abbau)	**5.700**
Verlängerungswoche:	**1.000**
Multi-Media-Einheit (40 Zoll LCD-Bildschirm):	**400**
DVD-Film mit Aufführrechten:	**200**
Eröffnungsvortrag:	**300**
Gewinnspiel:	**400**
Farbbroschüre (je 100 Stück):	**180**
Miete Experimentierkoffer:	**500**
Personelle Betreuung (1 Person/Tag):	**200**
Ausstellungsversicherung:	**200**

Gerne stellen wir Ihnen Ihr individuelles Angebot zusammen!